



## Yanomami-Hilfe e.V.

Die **Yanomami-Hilfe e.V.** ist ein gemeinnütziger Verein. Christina Haverkamp gründete ihn 2006, um die indigenen Völker in Südamerika zu unterstützen, insbesondere die Yanomami-Indianer in Brasilien und Venezuela.

Die Aufgaben unseres Vereins sind:

- Organisation und Durchführung von Gesundheits- und Bildungsprojekten für die indigenen Völker in Südamerika,
- weltweite Öffentlichkeitsarbeit durch Ausstellungen, Vorträge und Veranstaltungen,
- Beratung und Vermittlung von Kontakten zwischen den indigenen Völkern, den Behörden vor Ort und anderen internationalen Hilfsorganisationen,
- Dokumentation der indigenen Kulturen.

Ein weiteres Ziel unserer Arbeit ist es, den Stolz der Indigenen auf ihre kulturelle Identität zu stärken und so zum Erhalt dieser einzigartigen Kultur beizutragen.

Die bisher aufgebauten Krankenstationen und Yanomami-Schulen in Ixima, Papiu Kayanaú, Mavaquita und Poraquequara werden von uns regelmäßig besucht und so weit erforderlich renoviert. Finanziert werden Bau und Erhaltung der Einrichtungen durch Vorträge von Christina Haverkamp, Spenden und regelmäßige Beiträge der Fördermitglieder der **Yanomami-Hilfe e.V.**

Wenn sie nicht bei den Yanomami im Regenwald ist, können Sie Christina Haverkamp für einen Vortrag buchen.



Christina Haverkamp bei den Yanomami

### Kontakt Ausstellung & Schulvorträge **Yanomami-Hilfe e.V.**

Hökerberg 1  
24241 Blumenthal  
Telefon: 04347-708134

E-Mail: [office@yanomami-hilfe.de](mailto:office@yanomami-hilfe.de)  
[www.yanomami-hilfe.de](http://www.yanomami-hilfe.de)

### Spendenkonto

**Yanomami-Hilfe e.V.**  
Sparkasse Mittelholstein  
Konto: 33 88 22 8  
BLZ: 214 500 00

 Sparkasse  
Mittelholstein AG



Design: Heike Pries, [www.ins-internetz.de](http://www.ins-internetz.de)

# Yanomami-Hilfe e.V.



## Yanomami-Umwelt-Ausstellung



[www.yanomami-hilfe.de](http://www.yanomami-hilfe.de)

# Die Yanomami-Ausstellung

Seit einigen Jahren gibt es an unseren Schulen im Fach Geografie das Unterrichtsthema „Yanomami“. Die sechsteilige Yanomami-Umwelt-Ausstellung der Yanomami-Hilfe e.V. ergänzt den Schulunterricht zu diesem Thema.

Schautafeln mit eindrucksvollen Bildern und informativen Texten stellen die Themen Regenwald, Menschenrechte und Klimawandel anschaulich dar. Jede Tafel ist 1 m breit und 2,15 m hoch.

**1.** + **2.** Die Tafeln „Willkommen bei den Yanomami!“ und „Große Gefahr für die Yanomami!“ stellen dieses noch ursprünglich lebende Indianervolk vor und erzählen von den Gefahren, denen sie ausgesetzt sind.

**3.** „Der Regenwald, die grüne Lunge“ zeigt die Bedeutung des Tropenwaldes als Ökosystem für das Klima und erklärt, warum die Artenvielfalt im Regenwald erhalten bleiben muss.



**4.** Im Schaubild „Auswirkung des Klimawandels“ erhalten die Schüler Informationen über die Globale Erwärmung und den Treibhaus-Effekt.

**5.** Die Tafel „Yanomami-Projekte und Aktionen“ informiert über die Selbsthilfe-Projekte der Yanomami-Hilfe e.V. und die politischen Aktionen Christina Haverkamps für die Rechte der Yanomami.

**6.** Durch die Schautafel „Wie ich etwas verändern kann“ erfahren die Schüler, wie sie mit verschiedenen Aktionen die Yanomami unterstützen können. Sie erkennen, wie sie durch Kaufentscheidungen konkret vor Ort etwas für den fernen Regenwald und unser Weltklima bewirken können.

## Zielgruppe

Die Ausstellung ist für Schüler der 5. bis 13. Klassen konzipiert. Sie kann von Schulen aber auch von allen anderen Interessenten ausgeliehen werden.

## Verleihbedingungen

Die Dauer der Buchung kann individuell festgelegt werden.

Die Ausstellungstafeln baut der Entleiher selbst durch ein einfaches Stecksystem in Form von Roll-ups auf und ab. Eine Anleitung liegt unserer Sendung bei.

Die Ausleihe der Tafeln für die Wanderausstellung ist kostenlos. Lediglich die Kosten für den Versand sind durch den Entleiher zu tragen. Der Versand für die sechs Ausstellungstafeln beträgt über die Firma GLS pro Richtung 30,60 EUR, für den Hin- und Rückversand 61,20 EUR.

Der Entleiher haftet bei Beschädigung der Plakatwände oder der Rollups. In diesem Fall stellt die Yanomami-Hilfe e.V. die Wiederbeschaffungskosten von 400 EUR pro Rollup in Rechnung.

